

Gönner-Reise | Royal Albert Hall | London 28. – 31. Mai 2014

Charter Flug – Orchesterprobe – Konzert – After Party

Zum ersten Mal haben einige Gönner vom 21st Century Symphony Orchestra uns auf einer Reise begleitet. Hautnah haben sie mit uns den Musikeralltag auf einer Konzertreise durchlebt und die unvergesslichen Momente mit uns geteilt.

Am Mittwoch, 28. Mai 2014, reisten 190 Musiker, Sänger, Gönner, Begleitpersonen und Mitwirkende aus der ganzen Schweiz an den Basler Flughafen. Der Start einer unvergesslichen Konzertreise! Mit einem eigens für uns gechartertem Flugzeug flog die ganze Schar nach London.



Die Royal Albert Hall.

21ST CENTURY SYMPHONY ORCHESTRA





21ST CENTURY SYMPHONY ORCHESTRA

Während sich die Musiker am Donnerstagmorgen mit der Akustik in der Royal Albert Hall vertraut machten, genossen die Gönner ein typisches English Breakfast im authentischen Stadtteil Soho. Um ebenfalls einen Einblick in die Konzerthausräumlichkeiten abseits des Konzertsaals und den Backstage-Alltag zu gewinnen und die Royal Albert Hall mit ihrer prägenden Geschichte kennenzulernen, erkundeten die Gönner am Nachmittag die Räumlichkeiten im Rahmen einer exklusiven Führung. Bereits vor 140 Jahren haben Gönner und Freunde der Kultur Londons einen ausserordentlich wichtigen Beitrag geleistet: Um die notwendigen Gelder für den Bau des spektakulären Konzerthauses zu erwirtschaften, wurden einzelne Sitze im Saal für 99 Jahre verkauft. Bevor wir uns für das abendliche Konzert in Schale warfen, erhaschten sich unsere Gönner noch einen Eindruck von der Anspielprobe von «Star Trek – Live in Concert». Die Musiker stimmten sich auf die neue Konzerthalle ein, Ludwig Wicki nahm die letzten Anpassungen vor und unser Technikerteam aus Luzern justierte die Beamer. Optimale Voraussetzungen für einen gelungen Konzertabend – diesen durften wir auch vor Ort Live



«Star Trek Into Darkness» - Live in Concert. Das 21st Century Symphony Orchestra am Abend des 31. Mai 2014 in der Royal Albert Hall. Und die Gönner in einer Grand Tier (Loge) mitdabei.

erleben. Nach der Begrüssen von J.J. Abrams, Michael Giacchino und Simon Pegg zeigte sich das Orchester und der Chor von ihrer besten Seite und überzeugten das Londoner Publikum. Der ausverkaufte Saal mit 5'500 Besuchern tobte und bedankte sich mit zwei Standing-Ovations. Um diesen fulminanten Start in London zu feiern, trafen sich die Gönner, Filmgäste und die Crew von 21st Century Productions in der Berry Bros. & Rudd No.3 Bar und feierten bis in die frühen Morgenstunden.

Am Freitag starteten alle gemächlich in den neuen Tag. Das nächste Erlebnis war jedoch ebenfalls ein Eintrag in jedes Filmmusikfan-Tagebuch würdig - BAFTA Conversations with Screen Composer: Michael Giacchino. Auch



unsere Gönner waren mit dabei. Michael erzählte von seiner Begeisterung für die Filmmusik seit jüngster Kindheit. Er weihte uns in die Entstehung eines Filmes und die Abstimmung der dafür komponierten Musik ein.

Der sonnige Samstag lud dazu ein, im nahegelegenen Hyde Park zu verweilen. Der Londoner Himmel war strahlend blau und wir durften einige Sonnenstrahlen tanken. Am Nachmittag genossen wir ganz königlich einen ausgelassenen Afternoon Tea im Kensington Palace – ein absoluter Tipp für die nächste Städtereise. Am Abend liessen wir es uns nicht nehmen, das Konzert «Star Trek Into Darkness – Live in Concert» von einer der berühmtesten Grand Tier (Loge) aus zu geniessen.

Am Sonntag reisten wir mit Car und Flieger zurück nach Basel. Damit dürfen wir auf einen erfolgreichen Saisonabschluss 2013/14 zurück blicken. Als erstes Schweizer Orchester durften wir in der Royal Albert Hall spielen. Die vier Konzerte wurden vom Londoner Publikum mit überschwänglichem Applaus verdankt. Ein unvergessliches Erlebnis für alle Musiker, Sänger, Gönner und Mitwirkende.

Nina Schennach, 6. Juni 2014



«Star Trek Into Darkness» - Live in Concert in der Royal Albert Hall. Mit dabei, die Gönner in einer Grand Tier (Loge) – natürlich in passender Pose: „Live long and prosper!“